

Kriminellen ist es in der letzten Tagen vermehrt gelungen GMX-Accounts zu knacken. Mittels Brute Force Attacken werden einfache bzw. gängige Passworte ausprobiert. Dabei werden die Schutzmechanismen von GMX umgangen, da die Angriffe scheinbar aus Botnetzen heraus passieren. GMX User melden vermehrt, dass Ihnen beim Anmelden vorangegangene fehlerhafte Logins in teilweise erheblicher Anzahl angezeigt werden. Die gehackten Accounts werden dann zum Versand von Trojanern und Spam missbraucht. In diesem Zusammenhang empfehlen wir [sichere Passworte](#) zu verwenden und beim Verdacht auf Fremdzugriff oder Missbrauch die befallenen Zugänge sperren zu lassen bzw. die Zugangsdaten zu ändern. Bei Fragen steht Ihnen unsere Hotline gern zur Verfügung.